





Exportförderung

Sir D. Drummond Fraser, S. P. G., Vizepräsident des brit. Komitees von Bankers.

Die Steigerung der Nachfrage ist eine der wichtigsten Aufgaben der heutigen Weltwirtschaft...

Englands Volkswirtschaft ist ebenso wie die deutsche Wirtschaft darauf angewiesen, industrielle Fertigfabrikate in höherem Maße zu liefern...

Eine Förderung des Ausfuhrgeschäftes läßt sich auf die verschiedenartigste Weise erzielen...

Diese Politik hat natürlich durch den Krieg, aber auch nach dessen Beendigung und zwar hauptsächlich durch die Wiedereröffnung der Goldwährung in England eine Unterbrechung erfahren...

Eine der Hauptaufgaben des letzten Jahres in England war die Exportförderung...

mäßig, das der Exporteur selbst ein Drittel des Risikos trägt, da er hierdurch gesungen wird, sein Geschäft auf gesunder Grundlage zu betreiben...

Die Zeit für den Aufbau der Export-Kredit-Versicherung auf finanzieller Grundlage ist entschieden da...

Halleische Börse

Weiter befriedigt.

Am der heutigen Börse konnte sich in Lebenserwartung mit den übrigen deutschen Börsen eine weitere feste Tendenz durchsetzen...

Am einzelnen setzten von Bankieren Halle Bankverein ihre Steigerung fort und zogen bei besseren Umständen an 88 Proz. an...

Am Freibriefen notierten: Aktienmarkt 0,60 G., Fernkurs 88 G., Schifftransport 45 G., Monatsfuß 70 bez., Portland-Zement 75 G.

Aktien

Table with 4 columns: No., Name, Price, and another column. Lists various stocks like Hall. Bank, Wegag, etc.

Berliner Börse

Das Interesse der Börse konzentrierte sich bei Beginn wieder auf einige Spezialmärkte, während alle übrigen Gattungen vernachlässigt und fast ausschließlich etwas gedrückt erschienen...

Frankfurt

Berlin, 26. Januar. Anfangsterminnotierungen. Weizen: März 204,5, Mai 211,5, Juni; Tendenz: festig. Roggen: März 178,5, Mai; Juni; Tendenz: festig.

Sonder

Magdeburg, 26. Januar. Prompte Lieferungen 24,50, 25,25, 25,75, 26,00, April-Juni 25,75. Tendenz ruhig. Januar 14,10 bis 13,70, Februar 14,20-13,80, März 14,30-14,15, April 14,40 bis 14,25, Mai 14,50-14,45, August 14,90-14,75. Tendenz festig.

Aktive Handelsbilanz im Dezember

3,6 Milliarden Einfuhrüberschuß im 1925.

Die im deutschen Außenhandel seit Monaten wieder deutlich erkennbare Zehnder bei der Beurteilung der Handelsbilanz hat auch im Dezember angehalten...

Table with 4 columns: Einfluß, Ausfluß, and sub-columns for different categories like Waren, Dienstleistungen, etc.

Die reine Warenzufuhr weist im Dezember gegenüber dem Vormonat einen Abgang um 98 Mill. RM. auf...

So erheblich auch die Zunahme der erstmaligen Aktivität des deutschen Außenhandels seit August 1924 ist, so verfehlt wäre es, aus dieser Erscheinung optimistische Rückschlüsse zu ziehen...

Die auf der anderen Seite ausgewiesene leichte Steigerung der reinen Wareneinfuhr ist an sich nicht nur nicht bedeutungslos, sondern wird sich, da sie in der Hauptsache auf die Zunahme der Einfuhr an Lebensmitteln und Textilien...

Über 1 Milliarde Exporterlösen in Preußen

Die erfolgreiche Entwicklung der Exportindustrie im In- und Ausland, die im Berichtsjahre 1924 im Vergleich mit dem Vorjahre...

Währungsfrage und Aktienmarkt

In der letzten Woche haben sich in der deutschen Wirtschaft die Währungsfragen im ganzen besonders erheblich fortgesetzt...

Die deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen

Die deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen haben fortgesetzt. Die französischen Wirtschaftsbeziehungen treffen häufig auf Widerstände...

Wagenrentenamt A. G., Berlin

Die Verwaltung der Wagenrentenamt A. G., Berlin, hat die Reihe 3 der 8% Goldrentenbriefe am 21. Januar d. J. an der Berliner Börse eingeführt...

Die Nürnberger Auslandsbank ist genehmigt

Die Nürnberger Auslandsbank ist genehmigt. Die Berliner Zentralbank beantragte ausländische Anteile nicht genehmigt, sondern vielmehr ein erheblicher Teil der Ausgabekontingente gestiftet...

Table titled 'Berliner Börse' showing various stock prices and market indicators.

Table showing various market data, including prices for different goods and currencies.

Table showing various market data, including prices for different goods and currencies.

Reorganisation der Landbank?

Am 26. Juni hat der Vorstandsvorsitzende der Provinz-Landbank, Dr. Caspari, in der Angelegenheit der Reorganisation...

Die Versteigerung öffentlicher Wollen in Liverpool. Der vierte Versteigerungstag der öffentlichen Versteigerung in Liverpool...

Amerikanische Börsenberichte

Table with columns for location (New York, London, Paris, etc.) and market data (closing prices, changes).

Der Vorbesitz befehlt sich in der ausführlichen Urteilsbegründung nochmals mit dem Endurteil, wie er sich bereits bei der Verhandlung ergeben hat...

Am Nachmittag wurde dann gegen die Freiheiten Manfreth und Curt von Zeplin ein neuer Strafbefehl erlassen...

Dier Geiswäster mit einem Schlitten eingebrochen und ertrunken

Aus Babian wird gemeldet: Am Sonntag nachmittag begab sich der Förster und ein Sohn eines Kaufmanns...

Wegen vierfachen Giftmordverdachts verurteilt

Wegen eines vierfachen Giftmordverdachts handelt ein 19-jähriger Geiswäster aus Sagan vor dem Schwurgericht in Glogau...

Der Prozeß der Gräfin Ulagan

In dem Verurteilungsprozeß der Comtesse Ulagan gegen die ehemalige Großherzogin von Baden...

Über 200 000 Arbeitslose in Berlin

Die Zahl der Arbeitslosen hat sich in Berlin auch in der vergangenen Woche außerordentlich erhöht...

1400 Schafe bei einem Brande umgekommen

Aus Gletzin wird gemeldet: Auf dem pommeranischen Rittergut Pantzin im Kreis Greifswald...

Fünf Cote bei einem Karussell-Unfälle

Auf einem Jahrmarkt in der Stadt Valencia in Spanien brach die Welle eines Fingkarussells zusammen...

Druck und Verlag von Otto Ebeling

Verantwortlich für den Inhalt: Adolf Lindemann. Druck und Verlag: Otto Ebeling, Berlin SW 61...

Reide Senkung des Großhandelspreises. Der Großhandelspreis der I. und II. Ernte in der Woche vom 16. bis 22. Januar...

Der Gumpel-Kongress. Die Gumpel-Kongressen sind die Gumpel-Kongresse in Glogau, Glogau, Glogau, Glogau...

Amerikanische Erntezahlen in der Vereinigten Staaten. Die amerikanische Handelsstatistik...

Halbescher Diebstahl

Verlust der Halbescher-Kontingentskommission am Halbeschen Schloß und Viehsteu zu Galle...

Table with columns for 'Gattung', 'I. Preis', 'II. Preis', 'III. Preis', 'Wechselkurs' and rows for various goods like 'Weizen', 'Mais', 'Gerste'.

Lebensmittelpreise in Galle

Table with columns for 'Ware', 'Preis' and rows for 'Zwetschgen', 'Kirschen', 'Äpfel', etc.

Aus aller Welt

Freispruch im Mordprozeß Zeplin

In Lüdingen begann Montag unter hartem Andrang des Publikums der Prozeß gegen die Freiherren von Zeplin wegen Ermordung ihres Bruders...

Aus verschiedenen Zeitungen

Am 21. Januar 1926. In der Samstagsausgabe der 'Sächsischen Zeitung'...

Advertisement for 'Eckstein Cigaretten' featuring a diamond logo and the text 'Ihre Lieblings-Zigarette'.

Das Verlangen betr. die Geschäftsanteile über das Vermögen des Schuldners Robert Grottel...

Auf Grund des Besatz. 208 der Revidierten-Bericht...

Die Verhandlung über die Geschäftsanteile...



**Statt besonderer Anzeige.**  
 Am 25. Januar, 1/2 Uhr mittags, entschlief sanft nach kurzem schweren Leiden unser guter, lieber, treusorgender Vater, Schwieger- und Großvater, der  
**Domänenpächter**  
**Herr Julius Wolter**  
 im 73. Lebensjahre.  
 Domäne Cuculau, den 25. Januar 1926.  
 bei Bad Kösen.  
 In tiefstem Schmerz:  
 Dr. phil. Arthur Wolter,  
 Oblt. a. D. Gerhard Wolter,  
 Ilse Wolter geb. Bährcke,  
 Ingeborg Wolter als Enkelkind.  
 Die Beisetzung erfolgt am Freitag, dem 29. Januar 1926, 3/4 Uhr in Stöben.

**Statt Karten.**  
 Heute nachmittag 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden meine liebe Schwägerin, unsere gute Tante  
**Margarete Kögel**  
 geb. Große  
 im 76. Lebensjahre.  
 Steuden, den 25. Januar 1926.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Rudolf Kögel.**  
 Die Beerdigung findet am Freitag, dem 29. Januar, nachmittags 2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

**Statt besonderer Karten.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimzuge unseres teuren Entschlafenen, des  
**Oberbahnhofsvorstehers**  
**Wilhelm Jänke**  
 sagen wir allen Beteiligten unseren besten Dank. Es ist uns bei der Fülle der Beweise der Liebe und Verehrung leider nicht möglich, jedem einzelnen zu danken.  
 Stumsdorf (Kreis Bitterfeld), den 25. Januar 1926.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Hedwig Jänke.**

**Todesfälle:**  
 Schneiderm. Bruno Kohler, 82 J. Halle. Sterbig. Mittwoch nachm. 3 Uhr große Kapelle d. Weitraubendriedhofes. Albert Häfel, 81 J. Halle. Heiner Hermann Gräbe, 63 J. Halle. Beer. Donnerstag nachm. 2 1/2 Uhr H. Kapelle d. Weitraubendriedhofes. Maria Bietter geb. Knittel, 63 J. Niederb. Beer. Mittwoch nachm. 2 1/2 Uhr. Anna Weislich geb. Otto, 88 J. Halle. Wwe. Emilie Walther geb. Reinhardt, Weinberge b. Saarmünde. Beer. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Friedrich Engelhardt, 83 J. Brantleben. Wolfmarerländer Gustav Stein, 81 J. Wittenberg. Marie Solbe, Wittenberg. Beer. Mittwoch nachm. 2 Uhr. Wendeg. Oederer geb. Silber, 14 J. Lüneburg. Beer. Mittwoch nachm. 2 1/2 Uhr Kapelle d. Zentralriedhofes.

**Trauerbriefe**  
 festigt  
 sauber, schnell  
 und  
 geschmackvoll

**Otto Thiele**  
 Buch- und Kunst-Drucker  
 Halle (Saale), Leipziger Str. 61/62.

**Heirat.**  
 Habrillant Ant. 30. gute Erbd. 60000 R.-M., in lehr gut fund. angelegenen Betrieb, sucht die Bekanntschaft einer enter. häusl. Dame aus gutem Hause. Wohl. Bild (verheiratet). Briefl. angeg. Offert. unt. H. E. 20055 an Alia Paalenstein & Vogler, Gr. Ulrichstr. 63.

**Statt besonderer Anzeige.**  
 Nach kurzem schweren Krankenlager entschlief heute abend sanft an den Folgen einer Operation meine innigstgeliebte Frau, unsere beste treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester  
**Lucie Bach**  
 geb. Strandes  
 im 52. Lebensjahre.  
 Ihr Leben war nur Güte und Sorge für uns und andere.  
 In tiefster Trauer  
**Carl Bach**  
**Luis v. Egdorf** geb. Bach  
**Christine Bach**  
**Werner Bach**  
**Joachim von Egdorf**  
**Adolf Strandes**  
**Gertrud Seip**  
**Max Strandes**  
 Rittergut Eptingen bei Mücheln (Halle-Saale), Breitenfeld, Zehringen, Lüneburg, Sylva, den 25. Januar 1926.  
 Die Beerdigung findet am Freitag, den 29. Januar, nachmittags 8 Uhr, vom Trauerhause in Eptingen aus statt. - Von Beileidsbesuchen bitte absehen zu wollen.

**HANS MEYER**  
 Gegründet 1900 : Fernruf 2044  
 Halle a. d. Saale, Rannischstraße 13  
 Damen-, Herren- und Theatrischeur  
 Größtes Perücken-Verleihinstitut am Platze  
 Fachmännische Ausführung sämtlicher Karneval-, moderner und historischer Frisuren.  
 Original Pariser Gesellschafts-Perücken!  
 Seit 25 Jahren anerkannter Theatrischeur in Halleschen Theatern, Konservatorien, Privat-Gesellschaften und Vereinen.

**Universität Halle-Wittenberg.**  
 Für das Getalienen-Denkmal  
**Sinfoniekonzert**  
 des Stadttheater-Orchesters  
 am Sonntag, den 31. Januar, vormittags 11 Uhr im  
**Stadt-Theater.**  
 Leitung: Erich Band,  
 Solistin: Kammerangängerin Band-Agloda (Sopran)  
 1. Maurerische Trauermusik, Mozart  
 2. Gesänge für Sopran und Orchester: a. Gebet (Erich Band), b. Gesang der Apollonpriesterin (Rich. Strauß).  
 2. Sinfonie III (Eroica) Beethoven.  
 Karten zu 4, 3, 50, 8, 2, 1 Mark an der Theaterkasse.

**Thalia-Saal**  
 Dienstag, den 9. Februar, 8 Uhr abends  
 Dr. Ludwig  
**Wülner**  
 Melodramen.  
 Karten bei Hothan und Koch.

**Hofjäger.**  
 Regelmäßige Mittwochs nachmittags 3 1/2 Uhr  
**KONZERT**  
 ausgeführt vom Görlich-Orchester.  
 Eintritt frei!

**Eine Venezianische Nacht**  
 veranstaltet vom  
**Kaufmännischen Verein e. V.**  
 zu Halle  
 am Montag, den 1. Februar d. J., abends 7 Uhr im „Stadtschützenhaus“.  
 Eintrittskarten bei den Firmen G. Altmann, Rich. Heinze, O. Wiesner (Walla).

**Saalschloß-Bräuerei**  
 Morgen Mittwoch, im blauen Saal  
**Kaffee-Konzert**  
 unter Mitwirkung des beliebten  
**Holl. Soloquartetts Alfius-Lau**  
 Abends 8 Uhr im großen Festsaal  
 Gastspiel des weltberühmten großrussischen  
**Balalaika-Orchester**  
 Dirigent: ueorg Wassilietz mit den beiden russ. Volks- und Nationaltänzern Anna Tscherny Sergel Dmitriewski 20 Künstler in ihren labmalten Darbietungen! ... Sie erzielen mit ihren fabelhaften Leistungen nicht endenwöhlenden Beifall. (Hamburger Fremdenblatt.)  
 Karten im Vorverkauf bei Hothan zu 1,- Mark. Anschliessend bis 1 Uhr  
**Gesellschafts-Tanz**  
 mit dem Balalaika-Tanz-Sport-Orchester.  
 Nach Schluß der Veranstaltung stehen Sonderwagen zur Verfügung. Saal gut geheizt.

**Sagen Sie alles ab,**  
 was Sie am Sonnabend, den 30. d. M., hindern könnte, den großen  
**Maskenball,**  
 die Senation der diesjährigen Karnevalszeit, im  
**Wintergarten,**  
 Magdeburger Straße 66 zu besuchen.  
 Große Lieberstrafungen!  
 Riefen-Karnevalstrübel! - - - 8 Kapellen.

**Stadt-Theater.**  
 Mittwoch 7 1/2 Uhr  
**Intermezzo**  
 Ende 10 1/2 Uhr  
 Donnerstag 7 1/2 Uhr  
 Uraufführung  
**Schwalben**  
 Ende 10 1/2 Uhr.  
 Freitag  
**Belinde**

**Rudolf Weingärtner**  
 Heizungsanlagen aller Systeme  
 Warmwasserbereitungen  
 Neuanlagen und Reparaturen  
 Halle (S.), Landwehrstr. 7  
 Fernruf 4387

**Badeanlagen**  
 Be- und Entwässerungsanlagen  
 Allgemeine Gas-A., G.-U.  
 Fernruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

**Gummistempel**  
 liefert am  
 Bestelltag  
 Stempelhaus Wih. Schubert  
 Leipzigerstr. 68 - Halle a. S. - Tel. 4033  
 Pagninmaschinen, Schablonen, Metal- und Emailschilder, Plombenzangen, Druckereien etc.

**Kurhaus Willekind**  
 Morgen Mittwoch 4 U. nach  
**Konzert**  
 v. Halleschen Sinf.-Orchester.  
 Leitung Benno Pillz.  
 8 Uhr abends  
**Gesellschaftsabend**  
 mit Tanz

**Korn & Zöllner**  
 Bruderstraße 13 Fernruf 330  
 Eisenwaren, Werkzeuge, Tür- u. Fensterbeschläge, Metallwaren i. Dekorationen, Portierenanlagen aus Holz und Messing gezeichnete Listen

**Spül-Apparate**  
 von 2,- M. an.  
**Irrigateure** (Spülkannen) komplett von 1,50 M. an.  
**Spülmittel 70**  
**Gummi-Wärmflasche**  
 in jede Familie gehört eine elektrische Heizkissen und ein Fieberthermometer. U. a. empfehle Bedarfartikel für Wöchnerinnen und Säuglinge.  
**Baby-Wagen** zum wiegen auch leihweise.  
**Gummierte Bettstoffe,** erstklassige Fabrikate preiswert.  
**Gummi-Windelosen** von 90 Pf. an.  
**G. Klappenbach & Co.,** Halle (Saale), Gr. Ulrichstr. 44.  
 En gros: Große Ulrichstraße 40, I. Etage.

**Kaffee- und Eßlöffel**  
 empfiehlt in mehr als hundert verschiedenen Mustern von während 40 Jahren erprobten Fabrikaten  
**in Alpaka**  
**Alpakasilber**  
 und echt Silber  
 und zwar  
**Kaffeelöffel**  
 1/2 Dtz. von 3-16 M.  
**Eßlöffel**  
 1/2 Dtz. von 6-90 M.  
**Juwelier**  
**Tittel**  
 Schmeerstraße 12  
 Größtes Besteckhaus Mitteldeutschlands  
 Goldene Medallien 1921 und 1922







# Aus Mitteldeutschland

## Eine Fünf-Millionenleihe der Provinz Sachsen?

Merseburg, 25. Januar.

Die Provinzialverwaltung beabsichtigt, eine Auslandsanleihe von 5 Millionen Mark zur Verbesserung der Provinzialhauptstädte Halle—Berlin, Halle—Magdeburg, Magdeburg—Berlin und Magdeburg—Salzungen anzunehmen. Es wird geplant, statt der Gussasphalt Straßen zu legen. Im vorigen Jahre wurden aus laufenden Mitteln für den Straßenausbau 7 Millionen Mark aufgewendet. Die erforderliche Genehmigung ist noch nicht erfolgt.

Wie wir aus Grund persönlicher Informationen hören, wird sich der Provinzialanlasser erst am Mittwoch vormittag darüber schlüssig werden, ob das Projekt auf die Tagesordnung des Provinziallandtages gesetzt werden und dort verhandelt werden soll.

## Ein Lastkraftwagen der Ostbahn verunglückt

Gisela, 25. Januar.

Der Lastkraftwagen der Dargatz-Strassenzuglinie der Ostbahn ist gestern vormittag auf der Fahrt nach Gisela von einem schweren Unfall betroffen worden.

wi. Krietzberg, 27. Januar. (Zur Wohnungsnot.) In der letzten Sitzung der hiesigen Körperbesitzung wurde die Grundgebäude des Kirchenausstufes für soziale Fürsorge veräußert. Durch die Wohnungsnot ist nicht nur die Gesundheit, sondern auch das sittliche Leben gefährdet und erschwert. Euzus und Berufstätigkeit haben kein Recht, so lange diese Not besteht. Es ist Pflicht des ganzen Volkes, hier so schnell als möglich Hilfe zu schaffen. Bisher sind doch hier allein 100 Wohnungen.

wi. Wessau, 25. Januar. (Vom Waldspiel.) Die Heberlandzentrale Amador verlängert jetzt ihr Leitungsnetz von Wessau bis zu der bekannten Siedlung Waldspiel, die dicht an der Sölkener See liegt. Die Leitungsarbeiten sind schon ausgeführt und bald werden auch die dort im Winter bewohnten Häuser elektrisches Licht haben. In und bei der freundlichen Siedlung sind auch Grundstücke verkauft, so daß nun auch hier am Waldesrand (wie in Neu-Dalle, Neu-Dalau und Garenstadt Krietzberg) am Frühling mehr Häuser erbaut werden.

— Döltschen, 24. Januar. (Reichsgründungsfeier des Wehrm. 01.) Nach einem trotz der schlechten Witterungsverhältnisse gut verlaufenen Propagandamarsch des Reiches und der Kriegsguppe Halle des Wehrm. 01. nach Krietzberg, Gramau, Wessau, Sölkchen, Wessau und durch Döltschen trafen die Gruppen mit klingendem Spiel im Groll der Schützen in Döltschen ein, wo schon die vaterländischen Verbände sich zahlreich versammelten.

f. Ostfeld, 25. Januar. (Autounfall.) Das Auto eines hiesigen Oberleitungsarbeiters geriet auf der Fahrt nach hier durch Explosion der Benzinkanister in Brand. Das Auto brannte völlig aus. Der Führer des Wagens sowie der Beifahrer erlitten erhebliche Brandwunden, die jedoch durch die rasche Hilfe der hiesigen Feuerwehr, die sofort erschienen, zum Glück nicht zu ernsthaften Verletzungen wurde. Einem Mitfahrer, der aus dem Wagen gesprungen war, passierte nichts. Der Beschädigte ist durch Verletzung nicht bedingt.

g. Könnern, 24. Januar. (Rüdnungen.) Anfolge der Verlegung der Messingfabrikation von Könnern nach Ostfeld ist der Könnerner Bergbauverein zum größten Teil gekündigt worden.

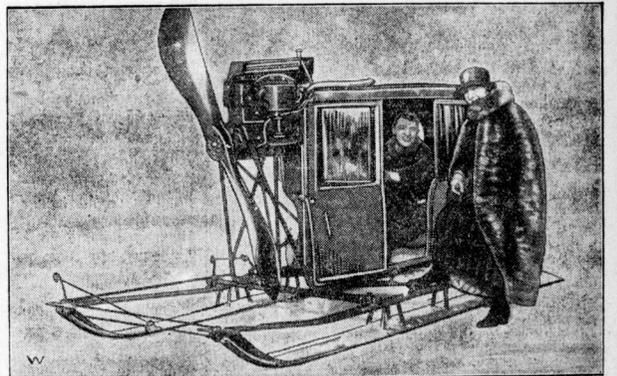
g. Könnern, 23. Januar. (Kirchliche Protestbewegung.) In einer vom Gemeindevorstande Kaufmann Baate nach dem „Schützenverein“ einberufenen Versammlung wurde folgende Resolution gefaßt: Vom Ob. Oberkirchenrat ist ein Erlaß dahin getroffen worden, daß die am 1. Februar 1926 unter dem Namen Könnern von dem neu nach Leipzig bestellten Pfarrer im Abschied verabschiedet wird, ausgetreten werden soll. Dagegen haben wir die größten Bedenken, denn die Seelsorge in Könnern wird dadurch außer Acht gelassen, was gerade in der heutigen Zeit nicht geschehen darf. Wir erheben demzufolge gegen diesen Entschluß Protest und bitten den Oberkirchenrat, auf jeden Fall die am 1. Februar in Könnern wieder mit einer neuen Kraft zu besetzen und von Könnern aus durch diese Kraft, wenn nicht zeitlich, dann kirchlich mit der Seelsorge zu lassen.

## Der vereiste Hamburger Hafen



Durch die anhaltende Frostperiode ist der Hamburger Hafen fast vereist und der Schiffsverkehr infolgedessen sehr erschwert.

## Hochsaison im Wintersport



In den bedeutendsten Wintersportplätzen werden im Januar und Februar die verschiedensten internationalen Wintersportarten ausgeübt. Interessante Neuerungen werden zum ersten Mal durchgeführt. Eine der originellsten Erfindungen ist der Motor-Schlitten. Mit besonderer Sicherheit und Schnelligkeit fährt dieser durch flussigen Schnee über Eis- und Schneeflächen.

ben. Bei Einfahrt in die nach Gisela führende Sandstraße ist der Wagen infolge harter Vereisung nach links abgelenkt. Circa 200 Meter südlich der Einmündung führte der Wagen nach der südlichen Schichtseite ab, wo er in einer Tiefe von 8 Metern liegen blieb. Der Fahrer hatte bei dieser Fahrt aus Gefälligkeit seinen Kameraden mitgenommen. Von diesen sieben Insassen wurde die 30jährige Frau Johann bei dem Unfall getötet. Der 20jährige Sohn Hermann und der 20jährige Bruder Wolf sind mit schweren Verletzungen. Die Verletzungen sind aber nicht lebensgefährlich zu sein. Gefährliche innere Verletzungen hat der Fahrer davon aus Ostfalen erlitten. Die Verletzungen wurden beim Krankenhaus untersucht. Mit der Bergung des Autos konnte erst heute begonnen werden.

## Ein Berg ins Ruffen gekommen

Bräunke, 25. Januar.

Der in der Nähe von Bräunke gelegene Dreifelsberg ist an der Stelle, wo der Aufschüttungsbau befindet, ins Ruffen gekommen und zwar etwa 80 Meter in der Länge nach dem Ostzug zu. Auch hat er sich beträchtlich geneigt. Dieses Naturereignis wird in nächster Zeit durch Fachmänner untersucht werden. Viele Bewohner der Umgebung befürchten das Ereignis. Die Leute, die im Dreifelsberg wohnen, wollen in der Zeit der Senkung ein hartes Geschick vernommen haben.

## Reisenbahn-Stilllegung—Stillfahrt—Mißhauken.

z. Krietzberg, 23. Januar.

Im Ministerium für Handel und Gewerbe sowie im Reichsverkehrsamtsministerium haben unter Beteiligung der Landräte, der Industrie- und Handelskammer, des Magistrats Mühlhausen, des Landesbauernrats Zell von der Provinzialverwaltung und der zuständigen Vertreter in den Parlamenten Verhandlungen wegen des Kleinbahnstaus Stilllegung—Stillfahrt—Mißhauken stattgefunden. Von den 5 Millionen Mark betroffenen Station entfallen auf die Kommunen mindestens 1 1/2 Millionen. Bei den vorgeschlagenen Verhältnissen auf dem Gesamtmarkt ist die Aufbringung einer solchen Summe in unserer ländlichen Gegend nicht möglich. Der Bau der Kleinbahnstation ist nur durchzuführen, wenn das Reich in größerem Maße an den Kosten beteiligt.

## Zur Umkreisung des Landrats Kramer-Osterode.

Wegen die Umkreisung des Landrats Kramer-Osterode, die mit der Begründung kassenförmiger Verhältnisse durch den Landrat begründet wird, nachdem am Freitag Vertreter des Reiches Osterode und des Provinzialparlamentes Stellung. In einer Entscheidung wurde ausgeführt, daß das Verhalten des Landrats nicht korrekter hätte sein können. Es wurde festgestellt, daß Landrat Kramer während seiner langen Dienstzeit im Reich niemals parteipolitisch herangezogen ist. In dem Vorgehen der Staatsregierung wurde eine schwere Schädigung der nationalen und wirtschaftlichen Interessen des Grenzgebietes Osterode erlitten.

Sehen der Zeit.

k. Prose, 25. Januar.

Schuldnerversteigerungen wurden der hiesigen Domäne für die kommende Saison ganzjährig auswärts abzugeben. Die Arbeitslosenfrage ist hier ganz erheblich gestiegen, was erstärkte sich der hiesigen Arbeit, auf die Ausländer zu verzichten und Einheimische einzustellen. Auf eine diesbezügliche öffentliche Mitteilung meldete sich jedoch nur ein Arbeitswilliger, so daß das Entgegenkommen vergebens war.

Sammlung hatten, um mit dem Wehrm. den Tag der Reichsgründung und den Geburtstag des Wehrm. festlich zu begehen. Unter den Klängen des Präsentiermarsches wurden 14 Fahnen eingebracht, wovon nach 8 Wehrm. Fahnen abgeben konnte. Den Mittelpunkt der Feier bildete die Ansprache des 2. Bundesführers, Kamerad W. Heintz vom Wehrm. 01., besonders auf die Geschichte des Wehrm. eingehend, es verband in zu Herzen gehenden Worten alle Erlebtenen zur Einheit und auf ein unbedingt nationales Handeln in dieser schweren Zeit Deutschlands zu ermahnen, wenn wir erhoffen wollen, daß uns bald ein entsprechender Wack unter den Wölfen der Erde beschieden sein soll. Freit von Parteipolitik und jeglichem Egoismus, nur geführt und getragen von echter Treue und Kameradschaft, wird es uns möglich sein, in diesem Sinne zu arbeiten, damit dereinst wieder ein geeintes, freies Deutschland erhebe. Der lebhaftest Beifall wurde dem Redner, wie seine Worte aufgeführt wurden, entgegengebracht wurde und nach Regeneration und förmlichen Musikstücken umrahmt und ist wohl alles als ein neues Zeitalter der Liebe für Heimat und Vaterland unvergessen. In den Abendstunden riefen dann die auswärtigen Kameraden mit klingendem Spiel und Gesang wieder ab, während die Wehrm. 01. von Gollern mit ihren Freunden noch lange gemächlich bei einem gut verlaufenen Wehrm. 01. Abend zusammen blieben.

Teufenthal, 25. Januar. (Reichsgründungsfeier.) Die Arbeitsgemeinschaft der vaterländischen Verbände von Teufenthal hatte am 23. Januar an einer Reichsgründungsfeier eingeladen. Dem Ruf waren sämtliche Vereine von Ober-Teufenthal und Unter-Teufenthal mit Ausnahme weniger, einseitig politisch links eingetretene Vereine von Unter-Teufenthal gefolgt. 13 Fahnen zogen unter den Klängen des Präsentiermarsches in den Saal, wo der Fahnenwaid vor der Bühne aufgestellt wurde. Nach einer kurzen Ansprache des Vorsitzenden, Dr. Richter, und einigen Märchen, von der Kapelle Kamrad gespielt, sangen die beiden Gesangsvereine Harmonie und Arius unter Orchesterbegleitung das deutsche Volkslied. Wuchtig und ernst klang das „Land in Not“ durch den Saal. Der schöne Vortrag wurde auf die überaus zahlreichere Festversammlung einen gewaltigen Eindruck, so daß das Lied im zweiten Teil des Programms nochmals wiederholt werden mußte. Weitere Einleitungsbeiträge der beiden Vereine fanden ebenfalls vollsten Beifall. Ehrliche und Volkstreu wurden zu Gehör gebracht und tragen sehr zur Erhöhung der feierlichen Stimmung bei. Der lebhafteste Beifall wurde der Rede des Herrn Karl Dietz über den Wehrm. 01. und Reich. Die Gesänge in den Worten: „Reich gefaßt, Kamerad!“ Nach Abklingen des Programms blieben die Teilnehmer noch länger Zeit zusammen, da alle noch unter dem Eindruck der Feier standen. Ein Bild letzter Kameradschaft unter dem Zeichen der Liebe zum Vaterland wurde hier gezeigt. Man sah, daß es trotz allen Egoismus und trotz allen Parteipolitik doch möglich ist, sich geschlossen zusammen zu finden, wenn es eben hier vor Augen liegt: Land in Not!

i. Mühlhausen, 23. Januar. (Richtführungen.) In der letzten Zeit war mehrfach die Straßenbeleuchtung ausgefallen; diese Störungen scheinen offensichtlich dadurch herbeigeführt zu sein, daß durch Nichtbeachten bei der Einmontage geübertrieben wurde. Der Bürgermeister hat auf die Vermittlung der Leiter eine Beleuchtung von 50 St. W. ausgespart.

pp. Weitz, 25. Januar. (Scherfächer.) Am Mittwoch ist hier die Scherfächer eröffnet worden. Der Kurier ist für die Dauer von etwa 4 Wochen befristet.

f. Klostermannsberg, 25. Januar. (44 Fernerbstöße) hat unter der Aufsicht des hiesigen Post- und Telegraphenamtes die Arbeiten der Wehrm. 01. Kameraden und Wehrm. 01. Kameraden befristet. Die Gemeindevertretung bewilligte hierfür 1000 M.

g. Könnern, 25. Januar. (Ein Wehrm. 01. von 280 Jahren) das noch immer weitergeführt wird, ist gewiss eine Seltenheit. Das Buch durch der hiesigen Lese- und Lesung und ist nicht anderen Anlässen der Ausstellung deutscher Kunstwerke zur Verfügung gestellt worden. Der erste Entwurf datiert vom Jahre 1868.

g. Könnern, 23. Januar. (Die neue Eisenbahnstraße.) Die Fertigstellung der Eisenbahn-Strasse Könnern ist, wie am Montag mitgeteilt, in naher Aussicht. Das Sachliche Staatsministerium hat mit der Reichsbahngesellschaft einen Vertrag abgeschlossen, auf Grund dessen die Reichsbahngesellschaft die Bahn bis zum Januar 1927 betriebsfähig herstellen soll. Die Verlebensaufschüsse, die von der Bahn, abgeben von dem hiesigen Staat, von den Interessenten zu leisten sind, betragen 24 000 Mark, davon entfallen 500 000 Mark auf die hiesige und 124 000 Mark auf die preussische Seite. Als preussische Interessenten kommen die Provinz, der Kreis Könnern und die Stadt Könnern in Frage. Die Verhandlungen zwischen den Behörden sind bereits abgeschlossen. Die Anlage des Freizeits und der Provinz Sachsen sowie der Kreis Könnern Könnern werden noch im Laufe dieses Monats ihre Zustimmung dazu geben. In Könnern hat die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat und die Finanzkommission mit der Erlegung dieser Frage beauftragt. Der hiesige Staat hat sich vorbehalten, die Wohnstätten einseitig aller Anlagen von dem Wehrm. 01. Wege ein Stück vor dem Staatsgerichtshof anzufordern. Es wäre zu wünschen, daß mit dem Bau unterhalten begonnen würde, um den Eisenbahnlosen zu helfen.

k. Luedelburg, 25. Januar. (Aufgespicht—Verbreitungsgeld.) Bei Tischarbeiten auf dem Wäldchen entstand ein Anschlag der Arbeiter, der eine mittelgroße landwirtschaftliche Arbeiterin bezahlte unglücklich auf den Kopf fiel, daß sie sich einstellte. Scherfächer mußte die Verunglückte dem Krankenhaus zugeführt werden. — Einen schrecklichen Verbrechensoffizier erlitt im benachbarten anhaltischen Nieder der neungährigen Frau Telling. Sie kam mit ihren Kindern zu nahe dem Ofen, daß sie Feuer fing. Obgleich Hilfe sofort zur Stelle war, erlag die hochgeliebte Frau kurz darauf unter schrecklichen Qualen ihren Verletzungen.

ir. Krietzberg (Schöberg), 23. Januar. (Der letzte Reichsminister.) Am 1. 1870 (71) der Reichsminister Graf Gierke, wurde dieser Tage zu Grabe getragen. Als ehemaliger Reichsminister machte er die Einnahme von Paris mit, Krieger, Schicksal, Wehrm. 01. und Schornstein gaben dem großen Krieger das letzte Geleit. Viele Leidtragende aus dem Ort und Krietzberg waren erschienen, da sich der Entschlafene großer Beliebtheit erfreute.

g. Könnern, 25. Januar. (Dachstuhlentfall.) Als der zuerst arbeitslose Franz Giese aus Könnern nachts gegen 12 Uhr mit dem Rohrrohr nach Hause fuhr, wurde er kurz vor dem Erdbeben durch ein in Schräglage über den Weg angedrücktes Dachstuhl mit ihm getroffen. Er erlitt schwere Verletzungen im Gesicht, nachdem er wurde ihm einige Jahre gesplittert. Von den Helfern dieses gemeinen Unfalls ist bisher noch nichts bekannt.

Haarfärben mit Henne. Segner & Langrock, ar. Ulrichstr. 6-8, 1.

